

„Die Mannschaft“

Liebe Leserin, lieber Leser,

Stefan
Berger

„die Mannschaft“ spielt vielleicht gerade in Russland noch um die Fußballweltmeisterschaft, aber die eigentliche Frage die uns bewegen sollte ist: Wie ist es um „die Mannschaft“ in unseren Unternehmen bestellt?

Der Arbeitsmarkt in unserer Branche ist quasi leergefegt. Gerade die demographische, technologische und ökonomische Entwicklung stellt die Betriebe vor große Herausforderungen. Wer als Unternehmer die Zeichen der Zeit erkennt und in die Weiterbildung seiner „Mannschaft“ investiert, profitiert in Zukunft von zahlreichen Vorteilen.

Viele Mitarbeiter sehen Weiterbildungsmöglichkeiten als einen Hauptentscheidungsgrund dafür an, in einer Firma zu bleiben oder zu dieser zu wechseln. Ist der Mitarbeiter der Ansicht, dass dem Arbeitgeber seine persönliche Entwicklung wichtig ist, erhöht dies Engagement und Loyalität. Die Folge dieser Wertschätzung sind rückläufige Kündigungen und geringere Fluktuation in der Mannschaft. Studien der IHK Köln gehen davon aus, dass die Mitarbeiterbindung durch Weiterbildungsmöglichkeiten um bis zu 70 Prozent erhöht werden kann. Zudem wird somit das Unternehmen auf jeden Fall für Bewerber attraktiver und muss insgesamt deutlich weniger Aufwand für die Akquisition neuer Mitarbeiter betreiben. Je besser das Image und die Reputation des Arbeitgebers durch ein attraktives Weiterbildungsangebot sind, desto erfolgreicher ist der Rekrutierungsprozess.

In diesem Sinne würden wir uns freuen, wenn Sie das BHE-Seminarangebot nutzen und durch Ihren Input aktiv mitgestalten würden.

Ihr Stefan Berger
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

BHE-Mitgliederversammlung 2018 in Stuttgart

Am 20. April 2018 fand in Stuttgart die diesjährige BHE-Mitgliederversammlung statt.

Im Rahmen der Fachvorträge stellte Dr. Ulrich Dieckert, DIECKERT Recht und Steuern, Berlin, die tiefgreifenden rechtlichen Änderungen vor, die durch das neue Bauvertragsrecht seit Januar 2018 sowie das neue Datenschutzrecht seit Mai 2018 auf die Unternehmen zugekommen sind.

Harald Schmidt, Geschäftsführer der Zentralen Geschäftsstelle der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes, begrüßte die Gäste in Stuttgart mit einer kurzen Ansprache.

Lt. Geschäftsbericht konnte der BHE im Geschäftsjahr 2017 einen Nettowachstum von 52 Unternehmen verzeichnen. Seit Jahresbeginn sind 14 weitere Unternehmen dem BHE beigetreten, so dass am 20. April

2018 dem BHE 990 Mitglieder angehörten.

Nach Ablauf der dreijährigen Amtszeit von Frau Katrin Fiebig sowie der Herren Stefan Berger, Sascha Puppel, Bernd Reichert und Axel Schmidt standen auf der diesjährigen BHE-Mitgliederversammlung fünf Vorstandspositionen zur Wahl.



Der BHE-Vorstand von links nach rechts: Stefan Berger, Axel Schmidt, Manfred Endt, Sascha Puppel, Katrin Fiebig, Uwe Schmeissner, Norbert Schaaf und Bernd Reichert

Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt und nahmen die Wahl an.

Die Präsentationen finden Sie im Mitgliederbereich unserer Homepage www.bhe.de ■



Bitte merken Sie sich bereits heute den Termin für 2019 vor:

BHE-Mitgliederversammlung am 17. Mai 2019 in Leipzig

Datenschutzrecht

- Hilfestellungen für Mitglieder



Der DS-GVO-Stichtag ist vorüber, die Erde dreht sich weiter und das Internet wurde nicht gänzlich abgeschaltet. Dennoch sorgt das neue Datenschutzrecht weiterhin für breite Verunsicherung. Das zeigen unter anderem die zahlreichen Anfragen an den BHE.

Als Hilfestellung für die Mitglieder hat der BHE daher im internen Mitgliederbereich der BHE-Homepage im Abschnitt „BHE-Inside“ eine eigene Sparte für den Datenschutz eingerichtet, über die verbandseigene Muster-Vorlagen heruntergeladen werden können. Das Angebot, welches fortlaufend ergänzt

wird, finden Sie unter www.bhe.de/datenschutz (Login erforderlich).

Folgende Unterlagen stehen hier für Sie zur Verfügung (Stand 18.06.2018):

Allgemeines

- Neues Datenschutzrecht seit Mai 2018 (Kurz- und Langversion)

Datenschutz im Kontakt mit Betroffenen (Kunden, Lieferanten etc.)

- „Negativauskunft“
- „Positive Auskunft“
- „Einwilligungserklärung Newsletter“ (Errichter)

- „Einwilligungserklärung Newsletter“ (Hersteller)
- Information bei Erhebung von Daten beim Betroffenen

Interner Datenschutz

- Benennung betrieblicher Datenschutzbeauftragter

In den letzten Wochen wurden verschiedene Webinare rund um den Datenschutz vom BHE angeboten. Diese Aufzeichnungen sind in Kürze in der neuen E-Learning-Plattform des BHE verfügbar unter

www.bhe-elearning.de ■

- Einwilligungserklärungen

Auch der BHE unterliegt als Wirtschaftsverband (eingetragener Verein) den Neuregelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung. Der BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. sowie seine Tochtergesellschaften haben damit das Datenschutzrecht einzuhalten.

Daher sind wir bei der täglichen Arbeit allgemein, insbesondere aber auch gegenüber unseren Mitgliedern dem Datenschutzrecht bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die einen

Hinweis auf natürliche Personen geben, z.B. Name, Adresse, E-Mail- bzw. IP-Adressen oder auch Bankdaten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten in unterschiedlichen Prozessen:

- Mitgliederverwaltung
- Kommunikation mit Mitgliedern
- allgemeine Beratung und Auskunftserteilung
- Organisation und Durchführung von Fachausschuss- und Arbeitskreis-Sitzungen, Seminaren, Veranstaltungen und Kongressen

Damit wir allen Mitgliedsunternehmen auch weiterhin das komplette Leistungsspektrum des BHE zur Verfügung stellen können, ist Ihre ausdrückliche Einwilligung für die Datenverarbeitung und Speicherung gegenüber dem BHE schriftlich zu erklären.

Wir bitten alle Mitglieder, die diese Einwilligung noch nicht zurück gesandt haben, um kurzfristige Rückmeldung. ■



Gerne senden wir Ihnen die Erklärung nochmals zu: s.omlor@bhe.de

Sicherheitsmarkt im Aufwind - Umsatz für elektronische Sicherheitstechnik erstmals über 4 Mrd. €

Der Gesamtumsatz im deutschen Markt für elektronische Sicherheitstechnik konnte im Jahr 2017 einen deutlichen Anstieg um 6,1 Prozent verzeichnen. Das ergab eine aktuelle Markterhebung des BHE.

„Mit einem Gesamtvolumen von 4.183 Mio. Euro haben die Sicherheitsanbieter erstmals die 4-Mrd.-Marke geknackt“, so Norbert Schaaf, Vorstandsvorsitzender des BHE. „Ein Beleg dafür, dass das Bedürfnis nach Sicherheit stetig zunimmt und die unterschiedlichen Systeme über alle Branchen und Anwendergruppen hinweg an Bedeutung gewinnen.“

Sehr deutlich fiel der Zuwachs bei den lebensrettenden Sicherheitstechniken Brandmeldeanlagen (+ 8,0 Prozent auf 1.950 Mio. Euro) sowie Sprachalarmsysteme (+ 6,0 Prozent auf 106 Mio. Euro) aus.

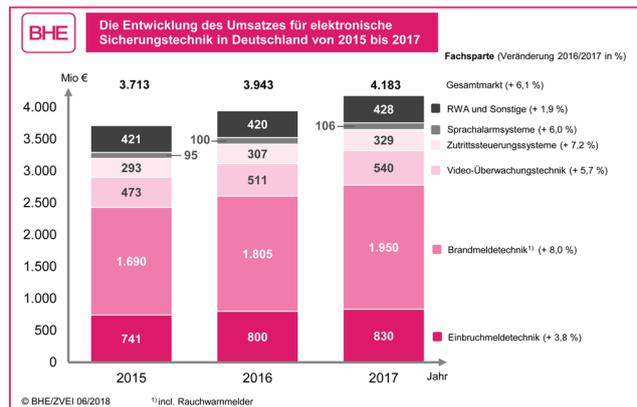
Auch die Zutrittssteuerung (+ 7,2 Prozent auf 329 Mio. Euro) sowie die Videosicherheitstechnik (+ 5,7 Pro-

zent auf 540 Mio. Euro) konnten ein besonders großes Plus erzielen. Das verstärkte Interesse an diesen Systemen kommt nicht von ungefähr. Sie schützen Areale, Gebäude oder Räume vor unberechtigtem Zutritt und

überwachen sensible Bereiche. Somit sind sie für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche geeignet: Privathäuser, Gewerbe, Industrie, Behörden aber auch zum Schutz öffentlicher Plätze und Einrichtungen.

Für das Wachstum in der Einbruchmeldetechnik (+ 3,8 Prozent auf 830 Mio. Euro) sind vor allem zwei Faktoren ursächlich: Zum einen die hohe Zahl an Wohnungseinbrüchen

und das damit verbundene Gefühl vieler Bürger, in den eigenen vier Wänden nicht sicher zu sein. Zum anderen hat die KfW-Förderung für einen Aufschwung im Markt gesorgt.



Positiv entwickelten sich auch die Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und sonstigen Systeme (Fluchttürsysteme, Rufanlagen, Personenhilferuf u.ä.) (+ 1,9 Prozent auf 428 Mio. Euro).

Positive Aussichten in der Sicherheitsbranche - gute Geschäftslage bestätigt

Die Frühjahrs-Konjunktur-Umfrage des BHE zeigt, dass die Facherrichter mit der Geschäftslage sehr zufrieden sind.



Ihre derzeitige Marktsituation beurteilten rund 54 Prozent der Befragten mit „gut“, 33 Prozent sogar mit „sehr gut“.

„Der erzielte Durchschnittswert von 1,82 auf der Schulnotenskala bedeutet das drittbeste Ergebnis seit Beginn der Erhebungen“, so Dr. Urban Brauer, Geschäftsführer des BHE. „Die gute Stimmung im Sicherheitsmarkt wird nur durch die angespannte Personalsituation getrübt.“

Bei der Aufteilung in Kundengruppen konnten die Behörden eine neue Bestmarke verzeichnen. Wurde die Geschäftslage in diesem Bereich vor fünf Jahren noch mit 2,93 beurteilt, hat sich der Wert mittlerweile auf 2,47 verbessert. Der Privatmarkt konnte im Vergleich zur Herbst-Umfrage (2,48) wieder leicht zulegen und liegt mit 2,43 in etwa auf

dem gleichen Niveau wie der Behördensektor.

Einen recht deutlichen Abstand gibt es zur stärksten Kundengruppe, dem gewerblichen Bereich. Dieser ist mit 1,82 im Vergleich zur bisherigen Bestnote im Herbst 2017 (1,76) zwar minimal rückläufig, kann aber dennoch den zweitbesten je gemessenen Wert aufweisen. Der Zukunft blicken die Fach-Errichter durchaus positiv entgegen. Über alle Kundengruppen und Gewerke erwarten sie eine sehr gute bis gute künftige Geschäftslage (1,96). Deshalb sind nach wie vor viele Betriebe (56 Prozent) auf der Suche nach weiterem Personal.

Cyber Security bei Videoanlagen - Wichtige Hinweise für Errichter

Digitalisierung und Vernetzung verändern auch die Videosicherheitstechnik grundlegend:

Klassische analoge Videokameras mit direkt zugeordneten (dedizierten) Videoaufzeichnungsgeräten (Recordern) werden ersetzt durch immer leistungsfähigere IP-Kameras, die in einer komplexen IT-Infrastruktur betrieben werden. Damit wachsen auch die Herausforderungen, die für einen sicheren Betrieb dieser

Anlagen zu meistern sind.

Da bei vielen Errichtern und Betreibern hier dringender Handlungsbedarf besteht, hat der BHE-Fachausschuss Video im 8-seitigen Papier „Cyber Security bei Videoanlagen“ wissenswerte Informationen zusammengetragen und anschaulich aufbereitet.



Das Papier steht unter www.bhe.de/video zum Download zur Verfügung. ■

Aufbewahrung steuerrelevanter E-Mails ist Pflicht



E-Mails, deren Funktion einem Handels- bzw. Geschäftsbrief oder einem Buchungsbeleg gleichkommen, sind aufbewahrungspflichtig.

Die entsprechenden „Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD)“ des Bundesfinanzministeriums gelten seit geraumer Zeit, aber werden sie in den Firmen auch entsprechend umgesetzt?

Lt. diesen Grundsätzen müssen steuerrelevante E-Mails für die Dauer der Aufbewahrungsfrist unveränderbar archiviert werden. Dies bedeutet, dass die reine Ablage von elektronischen Dokumenten in einem Dateisystem

ohne zusätzliche Sicherungsmaßnahmen in der Regel nicht ausreichend ist.

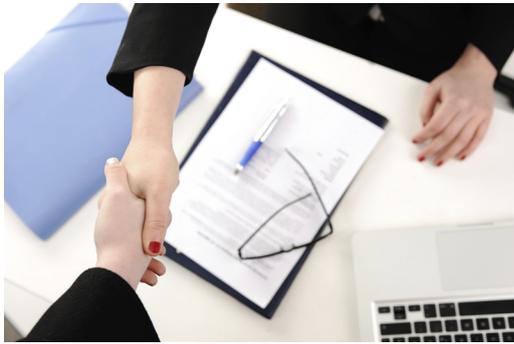
Hilfe versprechen spezielle Software-Lösungen, die sich in handelsübliche Mailing-Programme, wie Outlook, Mozilla Thunderbird oder Windows Mail, integrieren lassen und GoBD-konform arbeiten. Ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis bietet die MailStore Software GmbH aus Viersen.

Das gleichnamige Programm „MailStore Server“ wird seit mehreren Monaten erfolgreich in der BHE-Geschäftsstelle getestet. ■



Weitere Informationen zu den Anforderungen der GoBD und der Lösung von MailStore können in einem Leitfaden nachgelesen werden. Bei Interesse bitte anfordern unter info@bhe.de

Angebots-Textbausteine für Errichter bzgl. Einbruchmelde- und Gefahrenwarnanlagen (incl. VdS)



Werden bei der Erstellung von Angeboten für Einbruchmelde- und Gefahrenwarnanlagen vom Errichter keine konkreten und spezifischen Angaben gemacht, kann es bei der Übergabe der Anlage oder im späteren Betrieb zu Unstimmigkeiten mit dem Kunden/Betreiber kommen.

Der BHE empfiehlt daher, möglichst eindeutige und verbindliche Vorgaben auf Basis der relevanten Normen und Richtlinien bereits in der Angebotsphase zu formulieren. Hierfür muss im Vorfeld gemeinsam mit allen Beteiligten abgestimmt werden, welcher Anlagentyp angeboten werden soll. Unterschieden wird hierbei nach Einbruchmeldeanlage gemäß DIN EN 50131 Grad 2, Gefahrenwarnanlage gemäß DIN VDE V 0826-1, Einbruchmeldeanlage gemäß DIN VDE 0833-3 Grad und VdS-Einbruchmeldeanlage.

Zur Unterstützung der Mitglieder hat der BHE-Fachausschuss für Einbruchmeldetechnik (EMT) Textbausteine für die jeweiligen Anlagentypen erstellt, die von den Fachrichtern individuell angepasst werden können. ■



Mitglieder finden die bearbeitbare Word-Datei im Mitgliederbereich – FA-EMT (Login erforderlich):

www.bhe.de/angebots-textbausteine-ema

Zutrittssteuerung verständlich erklärt

Die umfassend überarbeitete 2. Ausgabe des Praxis-Ratgebers Zutrittssteuerung ist erschienen. Der ausführliche Ratgeber wurde u.a. noch um weitere Kapitel ergänzt und auf insg. 200 Seiten erweitert. Das komplexe Thema der Zutrittssteuerung wird in einfacher und verständlicher Weise erläutert.

Der Ratgeber soll Errichter, Planer und Anwender bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen und ihnen einen echten Mehrwert bieten. Neu- und Quereinsteigern der Zutrittssteuerung kann

er als fundierte Einführung in das Thema dienen, Fortgeschrittenen als nützliches Nachschlagewerk.

Bei der Überarbeitung der Erstauflage haben wir sehr viel Wert auf das Feedback der Leser gelegt und darauf aufbauend neben zahlreichen Erweiterungen, Aktualisierungen und Verbesserungen auch das neue Kapitel „Projekte und Anwendungsbeispiele“ aufgenommen.

Detaillierte Inhaltsangaben finden Sie auf www.bhe.de/praxis-ratgeber. ■

Die Sicherheits-Profis!



Das Buch im Format DIN A5 kann über das beigefügte Bestellformular, online im BHE-Shop oder direkt beim BHE (info@bhe.de, Tel.: 06386 9214-0) bestellt werden.

Anlagenbeschreibung VÜA/VSS

Der BHE hat zusammen mit anderen Verbänden und der Polizei eine neue gemeinsame Anlagenbeschreibung für Videoüberwachungsanlagen (VÜA) / Videoüberwachungssysteme (VSS) erstellt.

Dieses einheitliche Formular erleichtert Errichterfirmen die Arbeit, da egal für welche Attestierung (BHE, VdS oder sonstiges) immer die gleiche Anlagen-

beschreibung genutzt werden kann.

Das Dokument ist als ausfüllbares pdf-Formular verfügbar unter:

www.bhe.de/Dokumentation-Video

oder

www.bhe.de/direkt/video/3426_interaktiv.pdf



Für BHE-zertifizierte Fachbetriebe für Videoüberwachungsanlagen stellen wir auf Wunsch eine gesonderte Version zur Verfügung, in der wir die jeweilige BHE-Zertifikatsnummer eintragen. Interessenten wenden sich bitte an die Geschäftsstelle (info@bhe.de).

BHE-Richtlinie HAA Typ B zurück gezogen

Von Seiten des BHE wurde vor ca. 2 Jahren auf Basis der bestehenden BHE-Richtlinie HAA-B bei der DKE ein Normenantrag gestellt.

Hierzu wurde im DKE AK 713.1.16 die DIN VDE V 0826-2 „Überwachungsanlagen - Teil 2: Brandwarnanlagen (BWA) für Kindertagesstätten, Heime, Beherbergungsstätten und ähnliche Nutzungen - Projektierung, Aufbau und Betrieb“ ausgearbeitet. Diese Vornorm wird mit Datum Juli 2018 veröffentlicht. Daher wird die BHE-Richtlinie HAA-B zurückgezogen. Infos zur Sammelbestellung der neuen Normen erhalten Sie in Kürze. ■

Informationen aus der BHE-Geschäftsstelle

Bereits seit 30 Jahren bildet die BHE-Bundesgeschäftsstelle junge Menschen im Berufsbild „Bürokauffrau/-mann“ bzw. seit kurzem mit dem Namen „Kaufrau/-mann für Büromanagement“ aus.

Im Laufe der Jahre haben bereits über 20 Auszubildende ihre Lehrzeit erfolgreich abgeschlossen und sind teilweise noch heute im BHE-Team tätig.

Aktuell hat Frau Kristin Zinsmeister ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement mit sehr gutem Erfolg absolviert und wird künftig u.a. die Bereiche Sekretariat, Verkauf und Auftragsbearbeitung verstärken.

Das gesamte BHE-Team gratuliert Frau Zinsmeister zur be-



standenen Prüfung und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Momentan durchlaufen zwei weitere junge Damen die Ausbildung in der BHE-Geschäftsstelle. Im neuen Ausbildungsjahr ab August wird eine dritte Auszubildende das Team erweitern. ■



Termine

BHE-Allgemein

25.10.18:	BHE-Planertag	München
21.11.18:	BHE-Herstellergruppe	Künzell

BHE-Fachausschüsse

11.09.18:	Türen	Hünfeld
12.09.18:	Zutritt	Hünfeld
13.09.18:	Betriebswirtschaftliche Fragen	St. Martin
09.10.18:	Perimeter	Fulda
10.10.18:	Video	Fulda
11.10.18:	IT	Fulda
17.10.18:	Sicherheitsbeleuchtung	Hünfeld
24.10.18:	Einbruchmeldetechnik	Fulda
06.11.18:	Sprachalarm	Künzell
07.11.18:	Brandmeldetechnik	Künzell
13.11.18:	NSL	Hünfeld
14.11.18:	Übertragungstechnik	Hünfeld
20.11.18:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Künzell

Ihr Wissensvorsprung im Sicherheitsmarkt - profitieren Sie vom BHE-Netzwerk

Der ideale Weg, stets über Neuigkeiten auf dem Laufenden zu bleiben, sich über aktuelle Themen oder Probleme auszutauschen und passende Hilfestellung zu erhalten, sind die BHE-Fachausschüsse. Profitieren auch Sie vom partnerschaftlichen und kollegialen Austausch mit Experten. Die Fachausschüsse stehen allen Mitgliedern offen und freuen sich über Ihre (unverbindliche) Teilnahme - Infos unter www.bhe.de oder info@bhe.de.

Die Fachausschüsse tagen i.d.R. zweimal pro Jahr (meist Fulda/Hessen). BHE-Mitglieder können kostenfrei teilnehmen und unter www.bhe.de/gremienverwaltung angeben, aus welchen BHE-Fachausschüssen sie Informationen erhalten möchten. Für die ausgewählten Bereiche werden jeweils persönliche Benachrichtigungsmails verschickt, sobald neue Inhalte (Einladungen, Protokolle, Tagesordnungen, FA-Rundschreiben etc.) eingestellt wurden.

Herzliche Glückwünsche an unser Mitgliedsunternehmen

**Securiton GmbH Alarm- und Sicherheitssysteme, Achern
zum 40-jährigen Betriebsjubiläum in Deutschland.**

Herzlich Willkommen

BHE

**Wir begrüßen unsere
neuen Mitglieder im BHE!**

Errichter:

AKS-SYSTEME Bachmann GmbH &
Co. KG, 09385 Lugau

WiTo-Sicherheitstechnik GbR
86438 Kissing

Jeising GmbH & Co. KG
44628 Herne

Schirra IT
67657 Kaiserslautern

CerTech Sicherheitssysteme GmbH
26789 Leer

Sicherheitssysteme Schneider &
Müller GmbH, 03044 Cottbus

Atix Sicherheitstechnik GmbH
29693 Ahlden

König Audio-Video-Technik GmbH
50858 Köln

NTS Peter-J. Schumacher GmbH
53117 Bonn

cobratron Sicherheitssysteme GmbH
& Co. KG, 09116 Chemnitz

Sicom Sicherheits- u. Communi-
kationstechnik GmbH, 55483 Hahn

ABV Sicherheitssysteme GmbH
95445 Bayreuth

Vescor Sicherheitstechnik
77815 Bühl

Technik-Team SAYED
55437 Ockenheim

Hersteller:

SITASYS AG
CH-4513 Langendorf

Ein Dankeschön

an den langjährigen Vorsitzenden des BHE-Fachausschusses Übertragungstechnik,

Ulrich Schwieger, Xtralis Headquarter D-A-CH HeiTel Digital Video GmbH, Kiel,

der anlässlich der Frühjahrssitzung sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hat.

Ulrich Schwieger war seit September 2004 als Vorsitzender des Fachausschusses Übertragungstechnik für den BHE aktiv. Der BHE bedankt sich ganz herzlich bei Ulrich Schwieger für sein besonderes Engagement zum Wohle der BHE-Mitgliedsunternehmen.





i Aus- und Weiterbildung

BHE-Fachseminare

04.09.18:	Brandmeldeanlagen - Auffrischungsseminar	Fulda-Künzell
05./06.09.18:	Brandmeldeanlagen - Teil 1: Grundlagen	Fulda-Künzell
06.09.18:	Brandmeldekonzept nach DIN 14675	Fulda-Künzell
12.09.18:	Videoaufschaltung auf Leitstellen	Fulda-Künzell
13.09.18:	Cyber-Security bei Videoanlagen	Fulda
12./13.09.18:	Neuerungen der DIN VDE 0833-2 Brandmeldeanlagen	Mittelkalbach
13./14.09.18:	Zutrittssteuerung und Identifikationsmanagement	Hünfeld
09./10.10.18:	Einbruchmeldeanlagen - Teil 1 Grundlagen	Fulda-Künzell
16./17.10.18:	Videosicherheitsanlagen - Teil 1	Fulda-Künzell
16./17.10.18:	Grundlagen Netzwerktechnik für die Sicherheitsbranche	Hünfeld
16.10.18:	Sachkundiger für Notausgänge und Fluchtwegsicherungen	Fulda-Künzell
17.10.18:	Sachkundiger für Instandhaltung Rauch- u. Feuerschutztüren	Fulda-Künzell
18.10.18:	Sachkundiger für Feststellanlagen an Feuerschutzabschlüssen	Fulda-Künzell
18.10.18:	Sachkundiger für Sicherheitsbeleuchtung und dynamische Sicherheitsleitsysteme	Fulda-Künzell
22./23.10.18:	Planung und Projektierung von Videosicherheitsanlagen	Herdecke
22./23.10.18:	Planung und Projektierung von Einbruchmeldeanlagen	Fulda
23./24.10.18:	Q-Trainerausbildung für die geprüfte Fachkraft Rauchwarnmelder	Grashof
24.10.2018	Fachkraft für Rufanlagen nach DIN VDE 0834	Hünfeld
06.11.18:	Brandschutz: Funktionserhalt und Leitungsanlagenrichtlinie	Fulda-Künzell
07.11.18:	Sprachalarmierung: Planung und Projektierung nach aktueller DIN VDE 0833-4: 2014-10	Köln
08.11.18:	Sprachalarmierung in der Praxis: Messung der Sprachverständlichkeit (STIPA)	Köln
08.11.18:	Haftung im Brandschutz	Fulda-Künzell
13./14.11.18:	Videosicherheitsanlagen - Teil 2	Gießen
15.11.18:	Sicherheitstechnik im IP-Netzwerk - Aufbau-seminar	Gießen
20.-22.11.18:	Vorbereitung zur Prüfung der hauptverantwortlichen VdS-Fachkraft EMA	Wetzlar
21.11.18:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen - Grundlagen	Fulda-Künzell
22.11.18:	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen - Fortbildungs- und Auffrischungsseminar	Fulda-Künzell
27.11.18:	Planung und Projektierung von Brandmeldeanlagen	Fulda-Künzell
28.-30.11.18:	Brandmeldeanlagen - Teil 2: Aufbau-seminar mit DIN 14675-Prüfung	Fulda-Künzell
04./05.12.18:	Einbruchmeldeanlagen - Teil 2: Aufbau-seminar	Fulda-Künzell

Weitere Details zur BHE-Weiterbildungskampagne und Seminartermine im Jahr 2018 finden Sie stets aktuell unter: www.bhe.de/seminare

Impressum

Die Verbandszeitschrift BHE-Aktuell erscheint drei- bis viermal jährlich. Sie wird kostenlos abgegeben. Der Inhalt wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beruht auf Informationen, die als verlässlich gelten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Redaktion: Dr. U. Brauer, Feldstr. 28, 66904 Brücken, Tel: 06386 9214-0, Stefan Berger, Köln, Tel: 0221 6060100

Druck: Druckerei Kerker, Kaiserslautern